

# DATEN 1 SPUREN 2

## Anhang:

### Arbeitsvorlagen und Lerntagebuch für die Schüler:innen

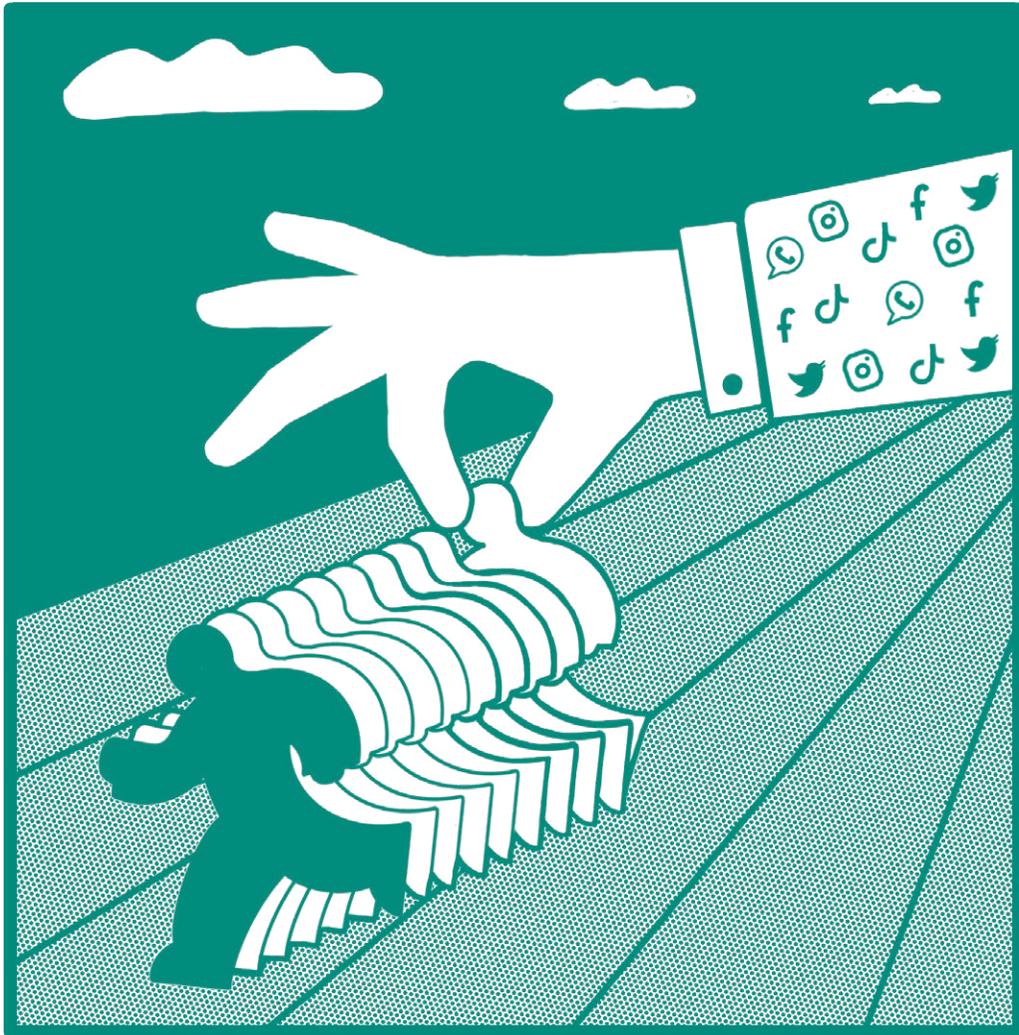
Auf den folgenden Seiten finden Sie die Arbeitsvorlagen (Datenspuren 1: Seiten A1 – A4, Datenspuren 2: Seiten A5 – A9) und das Lerntagebuch (Datenspuren 1: Seiten T1 – T4, Datenspuren 2: Seiten T5 – T8) für die Schüler:innen.

Die Materialien können entweder ausgedruckt (entsprechend der Angaben auf den Seiten 3 und 18 im Leitfaden für die Lehrperson) und verteilt werden oder (sofern digitale Endgeräte verfügbar sind) als PDF zur Verfügung gestellt werden. In diesem Fall können die Schüler:innen direkt im PDF mit den aktiven Links arbeiten und ihre Notizen in die Textfelder eingeben.



# 1 DATEN SPUREN

DATEISCHUTZ



# Datenprofil 1: Instagram



## ? Wie verdient Instagram Geld, und wem gehört Instagram?

Instagram ist ein soziales Netzwerk, über das Nutzer:innen Fotos und Videos sowie kurze Texte teilen können; das Unternehmen gehört seit 2012 zu Facebook.

Die Nutzung von Instagram ist kostenlos, allerdings zahlen Unternehmen dafür, damit sie auf der Plattform Werbung schalten können, die dann zwischen Stories oder in Deinem Newsfeed erscheint.

Außerdem sammelt Instagram Nutzer:innen-Daten und verkauft an andere Unternehmen z.B. Informationen darüber, wie oft Nutzer:innen Werbeinhalte sehen und wie lang Nutzer:innen sich diese Inhalte anschauen.

## ? Welche Daten sammelt Instagram von Dir?

Gemäß der Meta-Datenschutzrichtlinie<sup>1</sup> wird auf folgende Informationen zugegriffen:

- Alle von Dir bereitgestellten Informationen und Inhalte, wie z. B. Daten zur Registrierung, vorgenommene Einstellungen oder Nachrichten, die Du mit anderen auf der Plattform austauschst, aber auch Metadaten wie Datum und Standort von Fotos.
- Personen und Konten, denen Du folgst und die Dir folgen.
- Hashtags und Gruppen, mit denen Du interagierst, denen Du folgst oder die Du nutzt.
- Kontaktinformationen der Personen aus Deinem Adressbuch.
- Dein Nutzungsverhalten wie Likes und Kommentare, die Du vergibst, aber auch die Zeit, Dauer und Häufigkeit Deiner Aktivität – also wie lange Du Dir Inhalte anschaust.
- Eckdaten des Smartphones, das Du benutzt, z. B. Informationen über das Betriebssystem, die verbaute Hardware, Signalstärke, Geräte-IDs, eingeschaltetes Bluetooth, WLAN-Zugangspunkte, Mobilfunkanbieter, Cookies und GPS-Standorte.
- Gesicherte Fotos und Beiträge.
- Instagram bekommt außerdem über Partnerunternehmen, die Facebook-Business-Angebote nutzen, weitere Informationen über Aktivitäten außerhalb der Plattform, z. B. besuchte Seiten, getätigte Käufe oder welche Werbeanzeigen Du siehst.

<sup>1</sup> Meta-Datenschutzrichtlinien (2024): Meta, ogy.de/8jla.

- Erfasste Daten in Form von Texten, Bildern und Audiodateien, z.B. Deine Beiträge, Fotos und deren Beschriftungen, werden für generative KI-Modelle genutzt.

## ? Was kannst Du für den Schutz Deiner Daten tun?

Unter > Einstellung > Privatsphäre und Sicherheit kannst Du Dein Konto auf „privat“ stellen. Dann können nur noch Deine Follower:innen Deine Posts und Beiträge sehen.

Dort kannst Du auch einstellen, ob Fotos, auf denen Du markiert wirst, automatisch oder manuell zu Deinem Profil hinzugefügt werden. Wählst Du „manuell“ aus, wird Dir eine Bestätigungsanfrage geschickt, bevor die Bilder auf Deinem Profil zu sehen sind.

Wenn Du nicht möchtest, dass Benutzer:innen mit denen Du in Kontakt bist oder denen Du folgst, sehen können, wann Du zuletzt auf Instagram aktiv warst, kannst Du im gleichen Bereich einstellen, ob Dein Aktivitätsstatus angezeigt wird. Wenn Du die Funktion für Dein Konto deaktivierst, wird Dir entsprechend auch nicht mehr der Aktivitätsstatus anderer Benutzer:innen angezeigt.

Du kannst die Bilder, die Du auf Instagram teilst, mit ihren Standorten verknüpfen. Wenn Du diese Informationen nicht teilen möchtest, kannst Du die Standort-Funktion ausschalten oder den Standort von Bildern nachträglich entfernen.

## ! Fun Fact: Wusstest du, dass ...

... der portugiesische Fußballer Cristiano Ronaldo als Instagram Influencer mehr verdient als bei seinem aktuellen Verein?

Cristiano Ronaldo hat im Oktober 2024 die 641-Millionen-Follower:innen-Marke geknackt und ist somit die meistgefolgteste Person auf Instagram.<sup>2</sup> Für einen Werbepost soll Ronaldo rund 1,6 Millionen US-Dollar verdienen. Weitere Instagram-Großverdiener:innen sind der US-kanadische Schauspieler und ehemaligen Wrestler „The Rock“ Dwayne Johnson und die Sängerin Ariana Grande.<sup>3</sup>

<sup>2</sup> Wikipedia.org Redaktion (2024): List of most-followed Instagram accounts, Wikipedia.org, ogy.de/ll9c.

<sup>3</sup> Sweney, Mark (2021): Cristiano Ronaldo shoots to top of Instagram rich list, theguardian.com, ogy.de/96bh.

## Tipp:

Mit den Stichworten „Privatsphäre + schützen + Instagram“ findest Du einfach Schritt-für-Schritt-Anleitungen für mehr Datenschutz für Deinen Instagram-Account. Schau am besten gleich mal nach und ändere Deine eigenen Einstellungen, falls Du die App nutzt.

# Datenprofil 2: WhatsApp



## ? Wie verdient WhatsApp Geld, und wem gehört WhatsApp?

WhatsApp wurde 2009 gegründet und ist seit 2014 ein Unternehmen der Facebook-Unternehmensgruppe.

Die Nutzung des Nachrichten-Dienstes ist kostenlos.<sup>1</sup>

WhatsApp verdient Geld, wenn Unternehmen WhatsApp-Services in Anspruch nehmen, um zum Beispiel Kunden zu betreuen, Produktkataloge zu erstellen oder den Kundensupport zu nutzen.

<sup>1</sup> Meta (2024): WhatsApp Business API, Facebook, ogy.de/3lt2.

## ? Welche Daten sammelt WhatsApp von Dir?

Gemäß der WhatsApp-Datenschutzrichtlinie<sup>2</sup> greift das Unternehmen auf folgende Informationen zu:

- Alle Daten, die von Dir als Nutzer:in selbst angegeben werden, wie z. B.: Profilname, Telefonnummer und Status sowie ggf. Profilbild und Profilinformationen.
- Deine Nachrichten werden auf Deinem Gerät, Inhalte allerdings übergangsweise in verschlüsselter Form auf WhatsApp-Servern gespeichert, wenn eine Nachricht nicht sofort übermittelt werden kann oder wenn Du Medieninhalte weiterleitest.
- Nutzungs- und Protokollinformationen über Deine Aktivitäten (z. B. Zeitpunkt, Häufigkeit und Dauer) und Informationen über die von Dir genutzten Funktionen wie beispielsweise Deine Nachrichten, Anrufe und Gruppen.
- Eckdaten Deines Smartphones wie zum Beispiel Informationen über das Modell und Betriebssystem, Akkustand, Signalstärke, App-Version, Browserinformationen und Verbindungsdaten über Mobilfunknetz und -betreiber sowie Sprach- und Zeiteinstellungen und Deine IP-Adresse.
- Deine Standortinformationen werden gesammelt, wenn Du zum Beispiel Deinen Standort mit Deinen Kontakten teilst oder wenn Du Dir Standorte in der Nähe oder anderer Nutzer:innen anzeigen lässt. Auch wenn Du die standortbezogenen Funktionen nicht benutzt, werden IP-Adressen und Informa-

<sup>2</sup> WhatsApp-Datenschutzrichtlinie (2024): WhatsApp, ogy.de/cg3n.

tionen über Vorwahlen von Telefonnummern verwendet, um Deinen allgemeinen Standort (z. B. Stadt und Land) zu schätzen.

- Wenn Du Deine Kontakte auf WhatsApp überträgst, stellst Du dem Dienst die Telefonnummern aus Deinem Adressbuch zur Verfügung, allerdings nicht nur die von anderen WhatsApp-Nutzer:innen, sondern auch Deiner sonstigen Kontakte.
- Informationen, die Nutzer:innen, in deren Telefon-Adressbuch Du gespeichert bist, über Dich teilen: Deine Telefonnummer, Deinen Namen und andere Informationen.
- Auch Unternehmen, mit denen Du über WhatsApp in Kontakt bist, geben Informationen über Dich weiter.
- Deine E-Mail-Adresse und Nachrichten an den Kundensupport.
- Deine Transaktions- und Zahlungsdaten werden verarbeitet, wenn Du WhatsApp für Einkäufe oder andere finanzielle Transaktionen nutzt.

## ? Was kannst Du für den Schutz Deiner Daten tun?

Wenn Du WhatsApp verwendest, kannst Du einstellen, wer Dich zu Gruppen hinzufügen kann oder wer Deine Info, Profilbild, Status und „Zuletzt online“ Anzeige sehen kann. Gehe dafür zu: > Einstellungen > Account > Datenschutz.

Wähle z. B. „Meine Kontakte“ statt „Jeder“ aus, damit nur Menschen, die Du kennst, Dich zu Gruppen hinzufügen können.

Stelle z. B. ein, dass „Nur Kontakte“ oder „Niemand“ Dein Profilfoto sehen können.

## ? Kann WhatsApp Deine Chats und Nachrichten lesen?

Nein, WhatsApp verwendet wie die Messenger-Dienste Signal oder Threema End-to-End-Verschlüsselung: Dabei werden die zu übertragenden Daten vor der Versendung verschlüsselt und bei dem:der Empfänger:in entschlüsselt. Das heißt, dass weder WhatsApp noch Dritte Deine Nachrichten mitlesen können.

## ! Fun Fact: Wusstest du, dass ...

... fast 85 Prozent der Internetnutzer:innen in Deutschland WhatsApp nutzen?<sup>3</sup>

Im Ranking der beliebtesten sozialen Netzwerke in Deutschland belegt die Messaging-App damit Platz eins, gefolgt von Instagram (61,9 %) und Facebook (60,2 %).

<sup>3</sup> Statista (2024): Reichweite von Social Networks in Deutschland 2023, Statista, ogy.de/s557.

## Tipp:

Mit den Stichworten „Privatsphäre + schützen + WhatsApp“ findest Du einfach Schritt-für-Schritt-Anleitungen für mehr Datenschutz für Deinen WhatsApp-Account. Schau am besten gleich mal nach und ändere Deine eigenen Einstellungen, falls Du die App nutzt.

# Datenprofil 3: TikTok



## ? Wie verdient TikTok Geld und wem gehört TikTok?

TikTok gehört dem chinesischen Unternehmen ByteDance.

Geld verdient TikTok durch Werbeanzeigen. Mit „TikTok for Business“<sup>1</sup> können Unternehmen eigene Anzeigen in der App schalten. Außerdem können Nutzer:innen in der App virtuelle Münzen im Wert von 0,99 bis 99,99 US-Dollar kaufen. Ab 18 Jahren können sie damit virtuelle Geschenke für andere Nutzer:innen erwerben, um Wertschätzung für deren Inhalte zu signalisieren.<sup>2</sup>

1 TikTok Business Help Center (2024): TikTok, ogy.de/sh8r.

2 GOBankingRates/Lydia Kibet (2021): How Does TikTok Make Money?, GOBankingRates, ogy.de/l74k.

## ? Welche Daten sammelt TikTok von Dir?

Gemäß der TikTok-Datenschutzerklärung<sup>3</sup> greift das Unternehmen auf folgende personenbezogenen Daten zu:

- Deine Profildaten, also Nutzer:innenname, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer, Profilfoto/-video sowie alle Informationen, die Du in Deinem Profil teilst.
- Die von Dir auf TikTok erstellten Inhalte und hochgeladenen Fotos oder Videos. Wenn Du an Umfragen, Challenges und Wettbewerben teilnimmst, werden zusätzlich Informationen gesammelt.
- Wie häufig Du TikTok nutzt und mit welchen Inhalten Du interagierst – also welche Werbeanzeigen und Videos Du Dir anschaust, welche Dir gefallen und welche Du in Deinen Favoriten speicherst.
- Deine Suchbegriffe, die Nutzer:innen, denen Du folgst, welche Nutzer:innen Dir folgen und welche Likes und Reaktionen Du erhältst.

3 TikTok-Datenschutzerklärung für Deutschland (2023): TikTok, ogy.de/d0rm.

### Tipp:

Mit den Stichworten „Privatsphäre + schützen + TikTok“ findest Du einfach Schritt-für-Schritt-Anleitungen für mehr Datenschutz für Deinen TikTok-Account. Schau am besten gleich mal nach und ändere Deine Einstellungen, falls Du die App nutzt.

- Nachrichten, die Du über TikTok versendest, werden gescannt und analysiert, der Zeitpunkt der Versendung, des Empfangens und des Lesens wird gespeichert und die Teilnehmenden an der Kommunikation gezählt.
- Technische Daten wie Eckdaten Deines Smartphones, Dein Mobilfunkanbieter, Deine Zeitzoneneinstellungen und Deine IP-Adresse, aus der auch Dein Standort abgeleitet wird.
- Kontaktdaten aus Deiner Telefonkontakliste oder Freundeslisten anderer sozialer Medien und Plattformen.

**ACHTUNG:** Wenn Dein Profil öffentlich ist, kann jeder auf Deine Inhalte zugreifen. Das umfasst neben Freund:innen und Followern auch andere Nutzer:innen und Dritte, z. B. Suchmaschinen.

## ? Was kannst Du für den Schutz Deiner Daten tun?

Die App-Einstellungen bieten Dir mehrere Möglichkeiten, Deine Daten zu schützen. Du kannst:

- Dein Profil auf „Privates Konto“ ändern. Gehe zu: > Einstellungen > Privatsphäre und Sicherheit. Wenn Dein Konto privat ist, kannst Du entscheiden, wer Dir folgen und Deine Videos sehen darf.
- Deine Bildschirmzeit beschränken und Inhalte blockieren: Gehe zu: > Einstellungen > Digital Wellbeing > Einschalten.
- Einstellen, wer Deine Inhalte kommentieren kann. Gehe zu: > Einstellungen > Datenschutz und Sicherheit > Wer kann mir Kommentare senden?. Wähle hier entweder „Freunde“ aus oder setze die Kommentarfunktion komplett auf „Aus“.

## ? Wie werden Deine Daten von TikTok genutzt oder weitergegeben?

TikTok nutzt Informationen über Deine Interessen, Dein Geschlecht und Dein Alter, um die Inhalte in Deinem Feed anzupassen und Dir personalisierte Werbung anzuzeigen.

TikTok gibt Nutzer:innen-Daten aggregiert an Werbetreibende weiter, d. h. sie beziehen sich nicht mehr auf einzelne Nutzer:innen. Außerdem behält sich TikTok das Recht vor, personenbezogene Daten an andere Mitglieder, Tochtergesellschaften oder verbundene Unternehmen der eigenen Unternehmensgruppe weiterzugeben.

## ! Fun Fact: Wusstest du, dass ...

... Younes Zarou (@youneszarou) mit rund 48,7 Millionen Follower:innen der TikTok-Influencer aus Deutschland mit der größten Reichweite ist?<sup>4</sup>

Younes kommt aus Frankfurt am Main und teilt seit August 2019 experimentelle Videoschnitte auf TikTok.<sup>5</sup> Seine Videos gingen viral, als er anfing zu zeigen, wie er seine Bildtechnik mit Hilfe von Alltagsgegenständen erzeugt.<sup>6</sup>

4 Tokfluence (2024): Top 100 TikTok influencers from Germany, Tokfluence, ogy.de/2fe8.

5 Wikipedia-Autoren (2024): Younes Zarou, Wikipedia, ogy.de/lp4w.

6 Younes Zarou über seinen krassten TikTok-Erfolg | deep und deutlich. Eine NDR Talk Show (2020): YouTube, ogy.de/l5ad.

# 2 DATEN SPUREN

DATENWERT



## Missbrauch von Daten zu Geschäftszwecken

*Eine Einzelhandelskette in den USA geriet in die Schlagzeilen, weil sie die spezifischen Kaufmuster ihrer Kund:innen speicherte und analysierte. Aus den bei Kreditkartenzahlungen anfallenden Informationen wurden Kundenprofile erstellt. In einem Fall ließ sich ablesen, dass eine Kundin offenbar schwanger war. Dabei handelte es sich um ein minderjähriges Mädchen, das noch zu Hause wohnte. Es bekam fortan entsprechende Werbung zugeschickt, wodurch auch der Vater von der Schwangerschaft erfuhr. Er beschwerte sich empört bei dem Unternehmen, was für große Medienaufmerksamkeit sorgte.<sup>1</sup>*

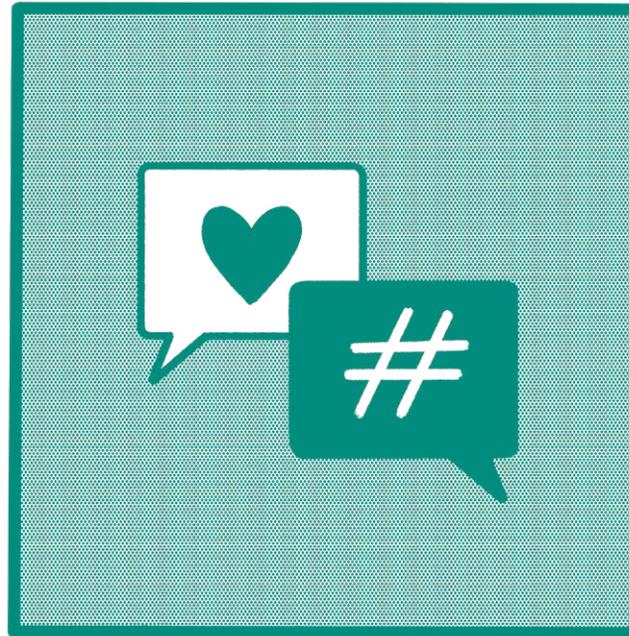
### Arbeitsauftrag:

Lest den oben stehenden Artikel aufmerksam und diskutiert folgende Fragen in Partner:innenarbeit:

1. Was ist im Text mit „spezifischen Kaufmustern“ gemeint und was könnten in diesem Fall Beispiele dafür sein?
2. Weshalb war der Vater so empört?

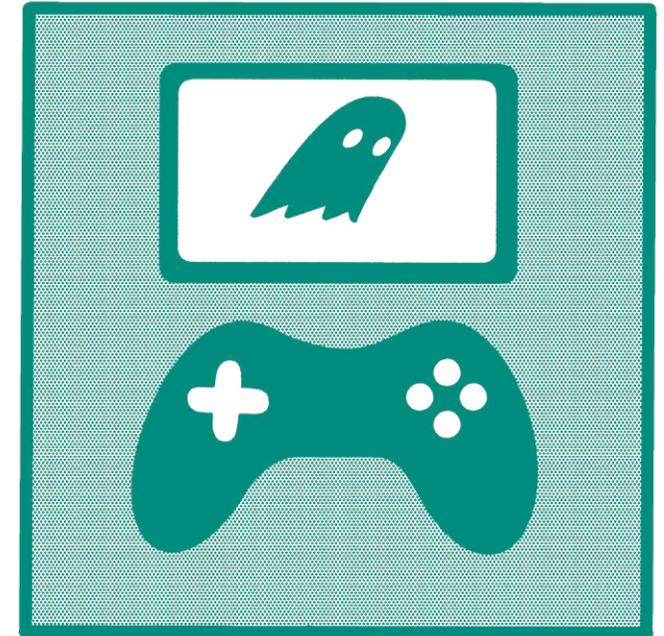
<sup>1</sup> Hill, K. (2012). How Target Figured Out A Teen Girl Was Pregnant Before Her Father Did, Forbes. [ogyde/zit0](https://www.forbes.com/2012/01/09/target-pregnant-teen.html).

## Wissenskarten: Welche Art von Daten werden gesammelt und warum?



### Wissenskarte: Soziale Medien

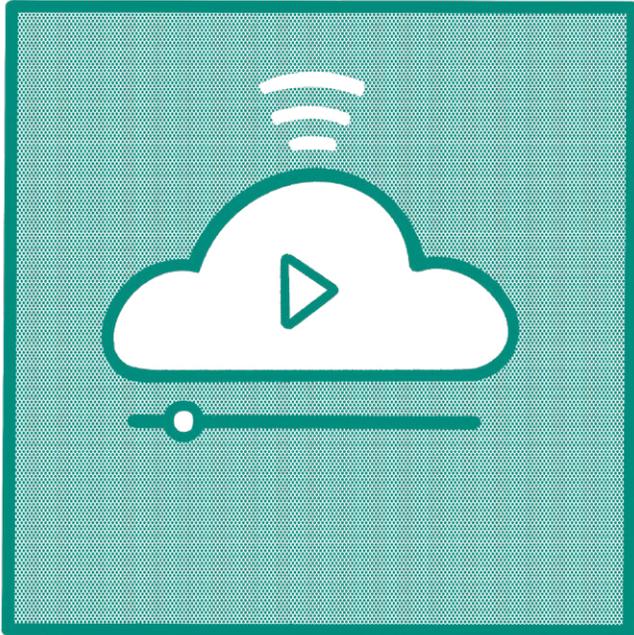
*TikTok analysiert, welche Videos von Benutzer:innen angesehen werden, um gezielt Werbung zu schalten, durch die sich das Unternehmen finanziert. Hervorzuheben ist, dass ein Teil dieser Werbung von Influencer:innen selbst gemacht wird, die von TikTok am Umsatz beteiligt werden.*



### Wissenskarte: Gaming

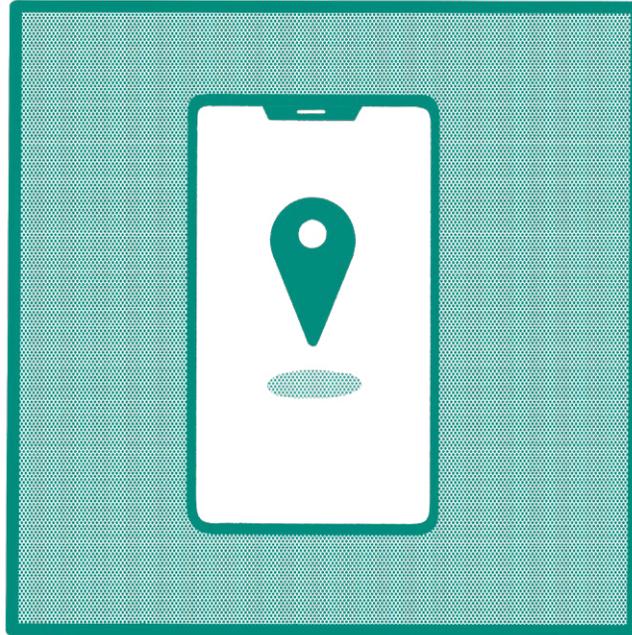
*Fortnite analysiert, wie viele andere Videospiele auch, die In-Game-Käufe und die Spielzeit der Benutzer:innen. Diese Daten werden genutzt, um neue Features zu entwickeln und gezielte Werbung zu schalten. Zudem können Daten über das Spielverhalten an Drittanbieter:innen verkauft werden, die sie für Marketingzwecke nutzen.*





### Wissenskarte: Streaming-Dienste

*Spotify verwendet Daten über das Hörverhalten, um personalisierte Playlists und Empfehlungen zu erstellen, die auch für gezielte Werbung genutzt werden. Netflix nutzt ähnliche Daten, um Filme und Serien vorzuschlagen und neue Inhalte zu produzieren, die den Vorlieben der Personen entsprechen.*



### Wissenskarte: Apps und Mobile Services

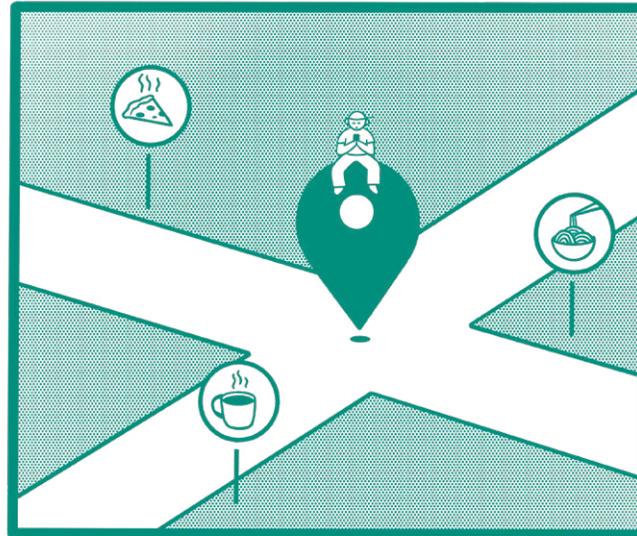
*Kostenlose Apps sammeln Daten über die Aktivitäten und Standorte der Nutzer:innen, die dann an Werbetreibende verkauft werden. Beispielsweise tracken Kartendienste wie Google Maps den Standort von Benutzer:innen, um gezielt Werbung von Geschäften im Umfeld zu schalten.*



### Wissenskarte: Influencer:innen Marketing

*Influencer:innen nutzen Daten über ihre Follower:innen, wie Alter, Geschlecht und Interessen, um Unternehmen gezielte Werbemöglichkeiten für ihre Produkte und Marken anzubieten. Markenanbieter:innen bezahlen Influencer:innen dafür, Produkte zu bewerben, weil die Empfehlungen oft gut bei der Zielgruppe ankommen und zu höheren Verkaufszahlen führen.*

## Diskussionskarten: Statements zum Thema kritisch hinterfragen

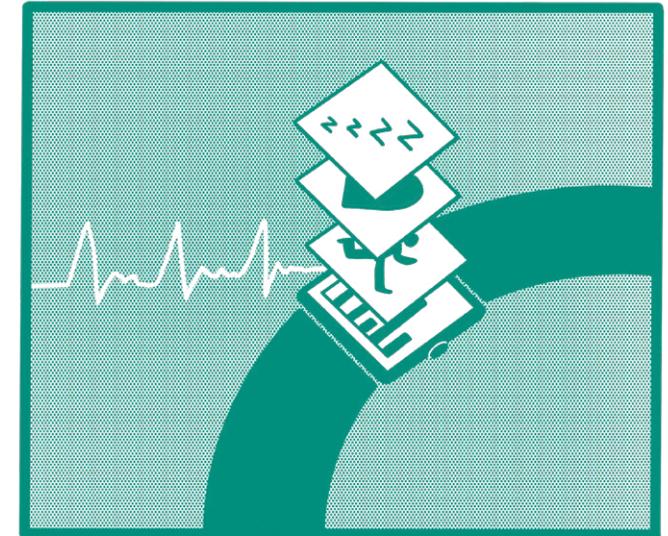


### 1. Standort- informationen

*Kartendienste wie Google Maps können Euch nach Standortfreigabe Tipps für Restaurants und Geschäfte in der Nähe geben. Diskutiert die positiven und negativen Aspekte dieser Verwendung Eurer Daten!*

#### Arbeitsauftrag

Diskutiert das folgende Thema in Eurer Gruppe! Bestimmt am Ende der Diskussion eine redeführende Person, die das Ergebnis Eurer Diskussion kurz der Klasse vorstellt!



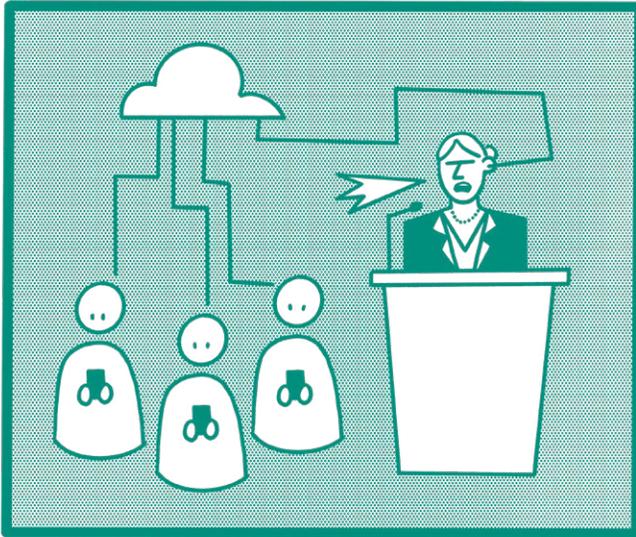
### 2. Gesundheits- daten sammeln

*Geräte wie Smartwatches können zunehmend besser Daten um die persönliche Gesundheit ihrer Benutzer:innen auslesen, z.B. Fitness, Blutwerte, Stresslevel, Schlaf usw. Welche Vorteile und Gefahren seht Ihr in dieser technischen Entwicklung?*

#### Arbeitsauftrag

Diskutiert das folgende Thema in Eurer Gruppe! Bestimmt am Ende der Diskussion eine redeführende Person, die das Ergebnis Eurer Diskussion kurz der Klasse vorstellt!





### 3. Daten zu Wahlkampfzwecken

Die Sammlung von Daten durch Parteien ist mittlerweile ein wichtiger Teil von Wahlkämpfen, um Wahlberechtigte zu erreichen. Um welche Daten könnte es hier Eurer Meinung nach gehen und inwiefern ist diese Entwicklung kritisch zu betrachten?

#### Arbeitsauftrag

Diskutiert das folgende Thema in Eurer Gruppe! Bestimmt am Ende der Diskussion eine redeführende Person, die das Ergebnis Eurer Diskussion kurz der Klasse vorstellt!

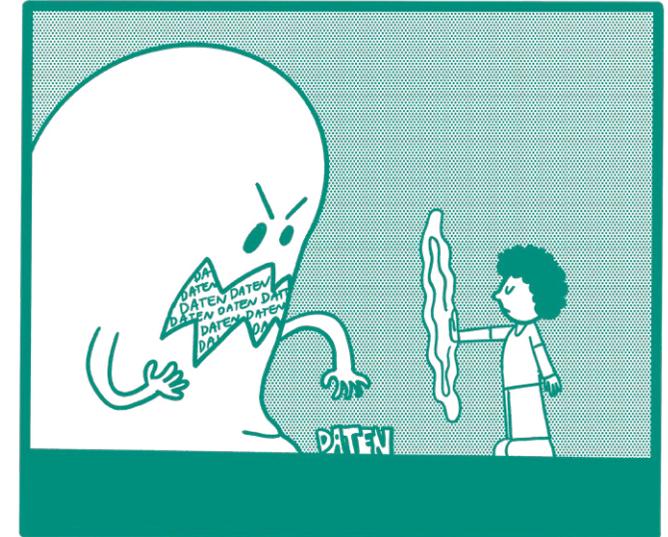


### 4. Schüler:innen-daten sammeln

Auch Schulen sammeln in schulinternen Datenbanken zunehmend und längerfristig Daten über Schüler:innen, z.B. bezüglich Lernverhalten, Noten, Sozialverhalten usw. Wie könnten solche Daten Eurer Meinung nach positiv eingesetzt werden bzw. ab wann findet Ihr die Sammlung bedenklich?

#### Arbeitsauftrag

Diskutiert das folgende Thema in Eurer Gruppe! Bestimmt am Ende der Diskussion eine redeführende Person, die das Ergebnis Eurer Diskussion kurz der Klasse vorstellt!



### 5. Grenzen von Datennutzung

Ab wann geht Eurer Meinung nach die Sammlung und der Verkauf von Daten zu weit und welche Art von einschränkenden Gesetzen sollte es geben?

#### Arbeitsauftrag

Diskutiert das folgende Thema in Eurer Gruppe! Bestimmt am Ende der Diskussion eine redeführende Person, die das Ergebnis Eurer Diskussion kurz der Klasse vorstellt!











## 2. Daten sind das neue Gold!



Personenbezogene Daten, Videoanalysen, Klickverhalten, Werbung – you get it.

Jetzt aber die Preisfrage: Welche Nutzer:innendaten sind denn nun am meisten wert und wie viel Geld verdienen Unternehmen tatsächlich an ihnen?

Schätz' mal!

Ausgelesene Daten	Schätzung: Wert für den Verkauf: Geschätztes Ranking (1 – 5)	Auflösung: Wert für den Verkauf: Tatsächliches Ranking (1 – 5)	Auflösung: Geldwert in Dollar
Geschlecht			
Alter			
Krankenakte			
Bankkartendetails			
Sozialversicherungsnummer			

## ? Welche Daten sind am wertvollsten?

Erstelle ein geschätztes Ranking der Daten in der ersten Tabellenspalte im Hinblick darauf, wie wertvoll sie für Unternehmen sein könnten, bzw. von welcher Art von Daten Du denkst, dass sie zu mehr Einnahmen als andere führen.

Ordne dazu die Zahlen 1 – 5 den freien Feldern der zweiten Tabellenspalte zu, wobei 1 für die wertvollste Art von Daten und 5 für die am wenigsten wertvollen Daten steht.

### Hinweis:

Die Auflösungswerte für die rechten beiden Spalten Deiner Tabelle, also das tatsächliche Ranking, sowie die dazu gehörenden Geldwerte erfährst Du im Anschluss von Deiner Lehrperson.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Quelle der Infos in der Tabelle: Invisibly (2021). How Much is Your Data Worth? The Complete Breakdown for 2024. invisibly.de Blog. ogy.de/jcb0.

### 3. Deine Daten, deren Money?



Hier geht's jetzt ganz konkret um Dich: Wie viel Geld verdient Dein Lieblings-Social-Media-Dienst an Dir und Deinen Daten? Erst schätzen, dann ausrechnen!

3... 2... 1... GO!

1

Welche der folgenden Plattformen nutzt Du am meisten?

- Instagram
- TikTok
- Snapchat
- X (ehem. Twitter)
- Facebook
- YouTube

2

Wie viel, schätzt Du, verdient das oben ausgewählte Unternehmen jährlich an Deinen Daten?

---

---

3

Wie lange nutzt Du diesen Dienst täglich? Verwende die nebenstehende Anleitung.

---

---

#### Anleitung für Android-Smartphones:

1. Öffne die Einstellungen auf Deinem Smartphone.
2. Tippe auf Digital Wellbeing oder eine ähnliche Option wie Digitales Wohlbefinden oder Digital Balance.
3. Hier kannst Du die gesamte Nutzungszeit Deines Handys und die Bildschirmzeit jeder App nachschauen.
4. Tippe auf das Diagramm, um eine wöchentliche Übersicht zu sehen.
5. Du kannst auch sehen, wie oft Du Dein Handy am Tag entsperrst.
6. Zusätzlich kannst Du Einstellungen vornehmen, um die Nutzungszeit einzelner Apps zu begrenzen und diese Limits mit einer PIN zu schützen.

#### Anleitung für iPhones:

1. Öffne die Einstellungen auf Deinem iPhone.
2. Tippe auf Bildschirmzeit.
3. Falls die Bildschirmzeit deaktiviert ist, aktiviere sie, indem Du auf Bildschirmzeit aktivieren tippst.
4. Nun siehst Du die durchschnittliche tägliche Nutzung Deines iPhones.
5. Klicke auf Alle Aktivitäten anzeigen, um die am häufigsten genutzten Apps und die am meisten besuchten Webseiten zu sehen.

4

Wie viel verdient dieser Dienst jährlich an Dir? Berechne den Betrag mit Hilfe der Tabelle hinter dem QR-Code.

---

---

---

---

---



ogy.de/gr1v

5

Optional: Wie viel verdient der Dienst an allen Schüler:innen in Deinem Bundesland, ausgehend von deinen eigenen Werten?

---

---

---

---

---



ogy.de/8abn



